



FirstSpirit™

Unlock Your Content

Release Notes

FirstSpirit™ 2022.10

Status	VERÖFFENTLICHT
Abteilung	FS-Core
Copyright	2022 Crownpeak Technology GmbH

Crownpeak Technology GmbH

Stockholmer Allee 24
44269 Dortmund | Germany

T +49 231 . 477 77-0
F +49 231 . 477 77-499

info-dach@crowpeak.com
www.e-Spirit.com

crowpeak

Inhaltsverzeichnis

1	Administration.....	5
1.1	Anmeldung mit Kerberos: 3DES und RC4 nicht mehr unterstützt.....	5
1.2	Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen.....	6
1.3	Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren.....	7
1.4	Java 17: Anpassung des Wrappers.....	8
2	ContentCreator.....	8
2.1	Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze.....	8
3	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT).....	9
3.1	Aktuelle Modul-Versionen.....	9
4	Abkündigungen.....	10
5	Übersicht.....	12



6	Kategorien.....	15
6.1	AWS S3-Deployment.....	15
6.2	Content Transport.....	15
6.3	ContentCreator.....	15
6.4	Dienste.....	16
6.5	Entwickler.....	16
6.6	FirstSpirit Content Experience Tools (CXT).....	17
6.7	FirstSpirit Jetty Web Server.....	17
6.8	FirstSpirit-Administrator.....	17
6.9	FragmentCreator.....	19
6.10	Isolated mode.....	19
6.11	Java.....	19
6.12	Medien.....	20
6.13	Medien-Verwaltung.....	20
6.14	Modul-Entwicklung.....	20
6.15	Module.....	20
6.16	Performance.....	21
6.17	Rechte.....	21
6.18	Redakteur.....	22
6.19	Reports.....	22
6.20	ServerManager.....	22
6.21	Sicherheit.....	23
6.22	SiteArchitect.....	23



6.23	Sitzungen.....	23
6.24	Vorlagen-Verwaltung.....	23
6.25	Web-Anwendungen.....	23
6.26	Webserver.....	24



1 Administration

1.1 Anmeldung mit Kerberos: 3DES und RC4 nicht mehr unterstützt

Java 17 unterstützt die 3DES und RC4 Crypto-Algorithmen nicht mehr (siehe auch <https://bugs.openjdk.org/browse/JDK-8139348>). SSO-Login in FirstSpirit ist dann nicht mehr möglich. Stattdessen sollte ein stärkerer Crypto-Algorithmus verwendet werden z. B. AES.

Wird FirstSpirit mit Kerberos-Modul bzw. Windows SSO betrieben, sollte daher die Keytab-Datei angepasst werden.

Unter Java 11 (Verwendung mit FirstSpirit nicht mehr empfohlen) kann diese Änderung ebenfalls vorgenommen werden, da auch Java 11 bereits AES256-SHA1 unterstützt (siehe [Java 11 Dokumentation](#) dazu).

Die Anpassung der Keytab-Datei kann beispielsweise folgendermaßen mit *ktutil* erfolgen:

1) Backup erstellen

```
$ cp test.keytab test.keytab.bak
```

2) Keytab-Datei anpassen

```
$ ktutil
ktutil: read_kt test.keytab
ktutil: list -e
slot KVNO Principal
-----
 1   7 HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (des-cbc-crc)
 2   7 HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (des-cbc-md5)
 3   7 HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (arcfour-hmac)
 4   7 HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (aes256-cts-hmac-sha1-96)
ktutil: delete_entry 1
ktutil: delete_entry 1
ktutil: delete_entry 1
ktutil: list -e
slot KVNO Principal
-----
 1   7 HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (aes256-cts-hmac-sha1-96)
ktutil: write_kt test-updated.keytab
ktutil: quit
```

3) Prüfen, dass die neue Datei keine schwachen/deprecated Algorithmen beinhaltet



```
$ ktutil
ktutil: read_kt test-updated.keytab
ktutil: list -e
slot KVNO Principal
-----
1 7 HTTP/HTTP/fs5host.mydomain.net@MYDOMAIN.NET (aes256-cts-hmac-sha1-96)
ktutil: quit
```

4) Rechte der Originaldatei kopieren

```
$ chmod --reference=test.keytab test-updated.keytab
```

5) Die Originaldatei ersetzen

```
$ mv --force test-updated.keytab test.keytab
```

6) FirstSpirit, Tomcat und ggf. andere Dienste neu starten

Darüber hinaus sollte der Active Directory Controller angepasst werden (Admin-Rechte erforderlich!) um dort AES Encryption zu aktivieren. Siehe dazu: <https://techcommunity.microsoft.com/t5/core-infrastructure-and-security/decrypting-the-selection-of-supported-kerberos-encryption-types/ba-p/1628797>.

Wichtig: Aktivieren Sie AES für Service accounts, für die ein SPN festgelegt ist. Bitte beachten Sie, dass ein Nullwert für *msDS-SupportedEncryptionTypes* dazu führt, dass der DC Service-Tickets und Session Keys mit RC4 ausstellt.

Siehe auch „FirstSpirit Dokumentation für Administratoren“: <https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/admi/konfiguration-f/konfigurationsd/anmeldevorgangs/kerberos-ticket/index.html>.

1.2 Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen

Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Ist der Webserver nicht erreichbar, bleiben die projektlokalen Web-Anwendungen (wie bisher) auf diesem installiert.

Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen („Das Projekt wurde reaktiviert. Die Webanwendungen (falls vorhanden) wurden jedoch noch nicht installiert. Sie können manuell über den Dialog 'Projekt bearbeiten'“).



installiert werden.“). Dies kann entweder manuell über den ServerManager geschehen, oder es wird automatisch beim nächsten Server-Neustart ausgeführt.

Die Deinstallation der nicht länger benötigten projektlokalen Webanwendungen gibt die entsprechenden Ressourcen auf dem Webserver frei und verhindert mögliche Folgeprobleme, wenn der FirstSpirit-Server mit dem deaktivierten (oder gelöschten) Projekt aktualisiert wird.

Zu weiteren Informationen siehe <https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/admi/firstspirit-ser/elemente-menue/projekt/index.html>.

1.3 Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren

Über den neuen Parameter `webserver.jetty.hide` kann der integrierte Webserver „Jetty Web Server“ deaktiviert werden.

Dazu muss der Parameter auf `true` gesetzt werden:

```
webserver.jetty.hide=true
```

! Migrationshinweis: Der Parameter darf nur verwendet werden, wenn der „Jetty Web Server“ nicht funktionsfähig konfiguriert ist und/oder keine Webanwendungen darauf deployed wurden. Ansonsten kann es zu veralteten Verwendungen der Webanwendungen kommen, die auf dem „Jetty Web Server“ betrieben werden. Vor dem Setzen des Parameters sollten daher alle Webanwendungen von konfigurierten „Jetty Web Servern“ entfernt werden, sofern es dort ausgerollte gibt.

! Die Verwendung des „Jetty Web Server“ ist nicht für den Produktivbetrieb geeignet und sollte lediglich als Fallback (in einem „Aggregierenden Webserver“) oder für Tests verwendet werden.

! Änderungen an der Datei `fs-server.conf` erfordern einen Neustart des FirstSpirit Servers.

Zu weiteren Informationen siehe auch *FirstSpirit Dokumentation für Administratoren*:

- zur Verwendung von Webservern: <https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/admi/firstspirit-ser/server-eigensch/webserver/index.html>



- zur Konfigurationsdatei `fs-server.conf`: <https://docs.e-spirit.com/odfs/edocs/admin/konfiguration-f/konfigurationsd/firstspirit-ser/index.html> (Bereich „Web Applications“).

1.4 Java 17: Anpassung des Wrappers

Mit der aktuellen Backend-Version wurde Java-17-Kompatibilität eingeführt. Die Datei `fs-wrapper-vendor.conf` wurde dazu um entsprechende `--add-opens` Aufrufe erweitert.

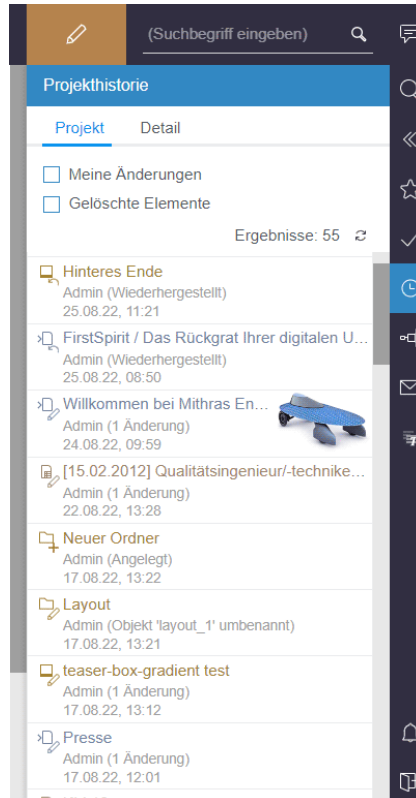
Kundenseitig sollten dieselben `--add-opens`-Parameter für den Webserver Apache Tomcat angegeben, die auch für FirstSpirit verwendet werden.

Darüber hinaus kann es erforderlich sein, die `--add-opens` Aufrufe in kundenspezifischen Modulen zu ergänzen, und zwar in der Datei `fs-wrapper.isolated.conf`.

2 ContentCreator

2.1 Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze

Der Report „Projekthistorie“ im ContentCreator wurde überarbeitet und umfasst jetzt auch Elemente der Medien- und der Datenquellen-Verwaltung.



Auf den Registern „Projekt“ und „Detail“ werden die letzten Änderungen im Projekt bzw. an einem konkreten Element aufgelistet.

Zusätzlich kann auf Elementen im Hauptbereich, in der Navigationsleiste und auf Einträgen des Reports selbst die Funktion „Historie anzeigen“ verwendet werden, um die Historie des betreffenden Elements im Report zu öffnen.



Zu weiteren Informationen siehe auch <https://docs.e-spirit.com/contentcreator/report-bereich/projekthistorie/index.html>.

Die Funktionalität kann per „Tailored UI“ ausgeblendet werden, und zwar über das Feature „Show History“.

Zu weiteren Informationen zur „Tailored UI“ siehe auch <https://docs.e-spirit.com/odfs/vorlagenentwick/contentcreator/customization/standardfunktio/index.html>.

3 FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)

3.1 Aktuelle Modul-Versionen

Folgende Modul-Versionen für „FirstSpirit Content Experience Tools“ werden von FirstSpirit 2022.10 unterstützt.

Modul- / Dateiname	Versionsnummer
FirstSpirit CXT Plattform plattform-[version].fsm	2.5.7
FirstSpirit CXT DAP Bridge dataservice-[version].fsm	1.44.8
FirstSpirit CXT FragmentCreator fragment-creator-[version].fsm	3.4.11
FirstSpirit Fragment DAP fragmentdap-[version].fsm	1.40.12
FirstSpirit Media DAP mediadap-[version].fsm	1.31.7*
FirstSpirit PageRef DAP pageref-[version].fsm	1.9.7
FirstSpirit Markdown Editor markdown-editor-[version].fsm	1.29.6*
FirstSpirit Tagging Editor	1.29.6



tagging-editor-[version].fsm
 FirstSpirit CXT FragmentCreator - CaaS 1.31.7
 Integration
 caas-integration-[version].fsm

* Diese Module benötigen ab dieser Version FirstSpirit 2020-03 oder höher.

4 Abkündigungen

Wichtiges Ziel der Softwareentwicklung bei e-Spirit ist es, Inkompatibilitäten und Migrationsaufwände beim Wechsel von einem FirstSpirit-Release zum nächsten zu vermeiden bzw. diese softwareseitig zu kompensieren. Grundsätzlich sollen FirstSpirit-Updates mit geringem Aufwand möglich oder vollständig automatisierbar sein.

Dennoch kann – nicht zuletzt aus Gründen der Wartbarkeit und der Zukunftsfähigkeit der Software – nicht vermieden werden, dass bestehende Funktionen durch neue Mechanismen ersetzt werden. Entfallende Funktionalitäten werden in Zukunft an dieser Stelle mit dem Datum ihres Wegfalls aufgelistet.

Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTAREALIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_CONTENTLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_FILE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_LINKLIST	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_OBJECTCHOOSER	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_PAGEREF	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_PICTURE	5.2R3	
Eingabekomponente CMS_INPUT_TABLIST	5.2R3	
FirstSpirit Developer-API: de.espirit.firstspirit.agency.GroupsAgent	5.2R15	
FirstSpirit Access-API: delete (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	5.2R18	
FirstSpirit Access-API: release (de.espirit.firstspirit.access.AccessUtil)	2018-06	



Funktion	Abgekündigt mit	Entfällt/Entfallen mit
FirstSpirit Developer-API: getLastLoginAsDate (de.espirit.firstspirit.agency.UserStatisticsAgent)	2018-07	
FirstSpirit Developer-API: remainingDurationOfCurrentStageInMillis (de.espirit.firstspirit.server.MaintenanceModelInfo)	2018-07	
FirstSpirit Developer-API: getStartingTimeOfStageAsDate (de.espirit.firstspirit.server.MaintenanceModelInfo)	2018-07	
FirstSpirit Access-API: getSelectedWebserverConfiguration (de.espirit.firstspirit.access.serverConfiguration)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: setSelectedWebserverConfiguration (de.espirit.firstspirit.access.serverConfiguration)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: getSelectedWebServer (de.espirit.firstspirit.access.project.Project)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: setSelectedWebServer (de.espirit.firstspirit.access.project.Project)	2018-10	
FirstSpirit Developer-API: getLostAndFoundStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Developer-API: getDeletedStoreNodes(); (de.espirit.firstspirit.feature.FeatureInstallResult)	2018-10	
FirstSpirit Access-API: de.espirit.firstspirit.access.store.Previewable	2019-01	
WebSphere Application Server Support für FirstSpirit	2019-05	
Steuerungsdateien für Windows- und Linux- Betriebssysteme (alt)	2020-08	
Datenbank-Layer Oracle Database 11g/12c	2020-12	
FirstSpirit Developer-API: redirectTemplateLogToDefaultLog() (Interface RenderingAgent.Renderer)	2021-05	
Support für Log4j 1	2022-05	



5 Übersicht

ID	Beschreibung	Kategorien
CLOUDPROV-6	Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führen konnte, dass der Teilabgleich beim S3 Deployment nicht korrekt konfiguriert werden konnte. Weiterhin wurde zusätzliche Log-Ausgaben beim Deployment hinzugefügt, die mögliche Konfigurationsfehler leichter erkennbar machen.	AWS S3-Deployment, FirstSpirit-Administrator
CORE-14013	Die Eingabekomponenten in Formatvorlagen vom Typ „Stilvorlage“ werden nun automatisch als sprachunabhängig definiert.	SiteArchitect, Vorlagen-Verwaltung
CORE-14069	Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen“ entnommen werden.	FirstSpirit-Administrator, Performance, ServerManager, Web-Anwendungen
CORE-14317	FirstSpirit-eigene Jar-Dateien (<i>access.jar</i> , <i>fs-isolated-webbrt.jar</i> ,...) dürfen nicht in kundenspezifischen Modulen eingebunden werden, da FirstSpirit diese während der Installation in der korrekten Version hinzufügt und ansonsten Duplikate zu erwarten sind. In der aktuellen Version werden Warnungsmeldungen ins Log geschrieben, falls solche Jar-Dateien erkannt werden.	Entwickler, FirstSpirit-Administrator, Modul-Entwicklung
CORE-14461	Durch Umstellungen des Build-Prozesses von FirstSpirit hat sich die Zusammenstellung von intern verwendeten Jar-Dateien geändert. Sowohl für Nutzer als auch Entwickler sollte dies jedoch keine Auswirkungen haben.	Entwickler, FirstSpirit-Administrator
CORE-14469	Unbenutzte Verbindungen (Connections) zum FirstSpirit Server werden jetzt schneller entfernt. Die von ihnen reservierten Ressourcen können somit ebenfalls schneller wieder freigegeben werden.	FirstSpirit-Administrator, Performance, Sitzungen
CORE-14512	Es wurde ein Problem mit dem „FirstSpirit Portal“ Modul („SAP Business Package for FirstSpirit“, <i>fs-portal.fsm</i>) behoben, so dass dessen Klassen nun auch auf einem Isolated Server von einem externen Modul genutzt werden können.	FirstSpirit-Administrator, Isolated mode



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-14519	Um die Sicherheit zu erhöhen, wurde der Zugriff auf die Vorschau auf Benutzer begrenzt, die Zugriff auf das zugrundeliegende Projekt haben.	Rechte, Redakteur, Sicherheit
CORE-14522	Integrierten Webserver („Jetty Web Server“) deaktivieren Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren“ entnommen werden.	FirstSpirit Jetty Web Server, FirstSpirit-Administrator, Webserver
CORE-14530	Das Connection Management wurde verbessert, so dass in einigen Fällen unbenutzte Projekte nun schneller geschlossen werden können.	FirstSpirit-Administrator, Sitzungen
CORE-14546	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen zu Problemen beim Anlegen von Seiten führen konnte (im ContentCreator).	Performance, Redakteur
CORE-14568	Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führen konnte, dass bei der Anmeldung Parameter, die die URL erweitert hatten, verloren gingen.	FirstSpirit-Administrator
CORE-14600	Bei der Funktionalität „FirstSpirit ContentTransport“ wurde die Anzeige der Inhalte der Features verbessert. Wenn Datensätze über die dazugehörige Datenquelle automatisch hinzugefügt werden, so wird diese Datenquelle nun auch in der Zusammenfassung angezeigt, wenn dort [noch] keine Datensätze enthalten sind. Somit können entsprechende Konfigurationen nun auch in diesem Sonderfall problemlos aus dem ContentTransport-Feature entfernt werden.	Content Transport
CORE-14621	Fehlerhaft konfigurierte Module führen jetzt nicht mehr dazu, dass der FirstSpirit Server nicht erreichbar ist. Bisher startete in diesem Fall der <i>DownstreamManager</i> nicht, so dass lediglich RunLevel 40 erreicht wurde (Fehlermeldung z. B. <code>Cannot start manager DownstreamManager</code>). Die entsprechenden Dienste („Services“) werden jetzt in diesem Fall weiterhin nicht gestartet, der FirstSpirit Server ist aber erreichbar. Er hat den Status „degraded“. Detailliertere Informationen liefert die Datei <code>server-incidents.log</code> (herunterladbar im FirstSpirit ServerMonitoring unter „FirstSpirit / Monitoring / Kennzahlen“ über das Umschlag-Icon).	Dienste, FirstSpirit-Administrator, Module



ID	Beschreibung	Kategorien
CORE-14622	<p>Java 17 unterstützt die 3DES und RC4 Crypto-Algorithmen nicht mehr. Stattdessen sollte ein sicherer Algorithmus verwendet werden z. B. AES. Dies beeinträchtigt ggf. das <i>KerberosLoginModule</i>.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Anmeldung mit Kerberos: 3DES und RC4 nicht mehr unterstützt“ entnommen werden.</p>	FirstSpirit-Administrator, Module
CORE-14637	<p>Mit der aktuellen Backend-Version wurde Java-17-Kompatibilität eingeführt. Die Datei <i>fs-wrapper-vendor.conf</i> wurde dazu um entsprechende <code>--add-opens</code> Aufrufe erweitert.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Java 17: Anpassung des Wrappers“ entnommen werden.</p>	FirstSpirit-Administrator, Java
CORE-14641	<p>FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.</p>	Entwickler, FirstSpirit Content Experience Tools (CXT), FirstSpirit-Administrator, FragmentCreator, Module
CXT-1663	<p>Der Report „Projekthistorie“ im ContentCreator wurde überarbeitet und umfasst jetzt auch Elemente der Medien- und der Datenquellen-Verwaltung.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze“ entnommen werden.</p>	ContentCreator, Redakteur, Reports
CXT-2616	<p>Beim Upload von Medien in die Medien-Verwaltung im ContentCreator wurden neu hochgeladene Medien nicht in allen Fällen markiert („Neues Medium hochladen“ in der Menüleiste, Drag-and-drop). Dieses Verhalten wurde korrigiert.</p>	ContentCreator, Medien, Medien-Verwaltung, Redakteur
CXT-2683	<p>Wenn viele Seiten nacheinander in Menüpunkt umgewandelt wurden, konnte es zu einem Fehlverhalten kommen.</p>	ContentCreator



ID	Beschreibung	Kategorien
CXT-2686	Nachträgliche Änderungen der Formular-Definition von Listen-Eigenschaften in DOM-Editoren (Attribute <code>listConfig</code>), sowie Eigenschaften von Tabellenzellen (DOMTABLE Attribut <code>propertyConfig</code>), konnten dazu führen, dass ungültige Eigenschaften im Anschluss nicht mehr bearbeitet werden konnten.	ContentCreator

6 Kategorien

6.1 AWS S3-Deployment

ID	Beschreibung
CLOUDPROV-6	Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führen konnte, dass der Teilabgleich beim S3 Deployment nicht korrekt konfiguriert werden konnte. Weiterhin wurde zusätzliche Log-Ausgaben beim Deployment hinzugefügt, die mögliche Konfigurationsfehler leichter erkennbar machen.

6.2 Content Transport

ID	Beschreibung
CORE-14600	Bei der Funktionalität „FirstSpirit ContentTransport“ wurde die Anzeige der Inhalte der Features verbessert. Wenn Datensätze über die dazugehörige Datenquelle automatisch hinzugefügt werden, so wird diese Datenquelle nun auch in der Zusammenfassung angezeigt, wenn dort [noch] keine Datensätze enthalten sind. Somit können entsprechende Konfigurationen nun auch in diesem Sonderfall problemlos aus dem ContentTransport-Feature entfernt werden.

6.3 ContentCreator

ID	Beschreibung
CXT-1663	Der Report „Projekthistorie“ im ContentCreator wurde überarbeitet und umfasst jetzt auch Elemente der Medien- und der Datenquellen-Verwaltung. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze“ entnommen werden.



ID	Beschreibung
CXT-2616	Beim Upload von Medien in die Medien-Verwaltung im ContentCreator wurden neu hochgeladene Medien nicht in allen Fällen markiert („Neues Medium hochladen“ in der Menüleiste, Drag-and-drop). Dieses Verhalten wurde korrigiert.
CXT-2683	Wenn viele Seiten nacheinander in Menüpunkt umgewandelt wurden, konnte es zu einem Fehlverhalten kommen.
CXT-2686	Nachträgliche Änderungen der Formular-Definition von Listen-Eigenschaften in DOM-Editoren (Attribut <code>listConfig</code>), sowie Eigenschaften von Tabellenzellen (DOMTABLE Attribut <code>propertyConfig</code>), konnten dazu führen, dass ungültige Eigenschaften im Anschluss nicht mehr bearbeitet werden konnten.

6.4 Dienste

ID	Beschreibung
CORE-14621	<p>Fehlerhaft konfigurierte Module führen jetzt nicht mehr dazu, dass der FirstSpirit Server nicht erreichbar ist. Bisher startete in diesem Fall der <i>DownstreamManager</i> nicht, so dass lediglich RunLevel 40 erreicht wurde (Fehlermeldung z. B. <code>Cannot start manager DownstreamManager</code>).</p> <p>Die entsprechenden Dienste („Services“) werden jetzt in diesem Fall weiterhin nicht gestartet, der FirstSpirit Server ist aber erreichbar. Er hat den Status „degraded“. Detailliertere Informationen liefert die Datei <code>server-incident.log</code> (herunterladbar im FirstSpirit ServerMonitoring unter „FirstSpirit / Monitoring / Kennzahlen“ über das Umschlag-Icon).</p>

6.5 Entwickler

ID	Beschreibung
CORE-14317	FirstSpirit-eigene Jar-Dateien (<i>access.jar</i> , <i>fs-isolated-webrt.jar</i> ,...) dürfen nicht in kundenspezifischen Modulen eingebunden werden, da FirstSpirit diese während der Installation in der korrekten Version hinzufügt und ansonsten Duplikate zu erwarten sind. In der aktuellen Version werden Warnungsmeldungen ins Log geschrieben, falls solche Jar-Dateien erkannt werden.
CORE-14461	Durch Umstellungen des Build-Prozesses von FirstSpirit hat sich die Zusammenstellung von intern verwendeten Jar-Dateien geändert. Sowohl für Nutzer als auch Entwickler sollte dies jedoch keine Auswirkungen haben.
CORE-14641	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.

6.6 FirstSpirit Content Experience Tools (CXT)

ID	Beschreibung
CORE-14641	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen
	Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.

6.7 FirstSpirit Jetty Web Server

ID	Beschreibung
CORE-14522	Integrierten Webserver („Jetty Web Server“) deaktivieren
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren“ entnommen werden.

6.8 FirstSpirit-Administrator

ID	Beschreibung
CLOUDPROV-6	Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führen konnte, dass der Teilabgleich beim S3 Deployment nicht korrekt konfiguriert werden konnte. Weiterhin wurde zusätzliche Log-Ausgaben beim Deployment hinzugefügt, die mögliche Konfigurationsfehler leichter erkennbar machen.
CORE-14069	Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen.
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen“ entnommen werden.
CORE-14317	FirstSpirit-eigene Jar-Dateien (<i>access.jar</i> , <i>fs-isolated-webrt.jar</i> ,...) dürfen nicht in kundenspezifischen Modulen eingebunden werden, da FirstSpirit diese während der



ID	Beschreibung
	Installation in der korrekten Version hinzufügt und ansonsten Duplikate zu erwarten sind. In der aktuellen Version werden Warnungsmeldungen ins Log geschrieben, falls solche Jar-Dateien erkannt werden.
CORE-14461	Durch Umstellungen des Build-Prozesses von FirstSpirit hat sich die Zusammenstellung von intern verwendeten Jar-Dateien geändert. Sowohl für Nutzer als auch Entwickler sollte dies jedoch keine Auswirkungen haben.
CORE-14469	Unbenutzte Verbindungen (Connections) zum FirstSpirit Server werden jetzt schneller entfernt. Die von ihnen reservierten Ressourcen können somit ebenfalls schneller wieder freigegeben werden.
CORE-14512	Es wurde ein Problem mit dem „FirstSpirit Portal“ Modul („SAP Business Package for FirstSpirit“, <code>fs-portal.fsm</code>) behoben, so dass dessen Klassen nun auch auf einem Isolated Server von einem externen Modul genutzt werden können.
CORE-14522	Integrierten Webserver („Jetty Web Server“) deaktivieren Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren“ entnommen werden.
CORE-14530	Das Connection Management wurde verbessert, so dass in einigen Fällen unbenutzte Projekte nun schneller geschlossen werden können.
CORE-14568	Es wurde ein Fehler behoben, der dazu führen konnte, dass bei der Anmeldung Parameter, die die URL erweitert hatten, verloren gingen.
CORE-14621	Fehlerhaft konfigurierte Module führen jetzt nicht mehr dazu, dass der FirstSpirit Server nicht erreichbar ist. Bisher startete in diesem Fall der <i>DownstreamManager</i> nicht, so dass lediglich RunLevel 40 erreicht wurde (Fehlermeldung z. B. <code>Cannot start manager DownstreamManager</code>). Die entsprechenden Dienste („Services“) werden jetzt in diesem Fall weiterhin nicht gestartet, der FirstSpirit Server ist aber erreichbar. Er hat den Status „degraded“. Detailliertere Informationen liefert die Datei <code>server-incidents.log</code> (herunterladbar im FirstSpirit ServerMonitoring unter „FirstSpirit / Monitoring / Kennzahlen“ über das Umschlag-Icon).
CORE-14622	Java 17 unterstützt die 3DES und RC4 Crypto-Algorithmen nicht mehr. Stattdessen sollte ein sicherer Algorithmus verwendet werden z. B. AES. Dies beeinträchtigt ggf. das <i>KerberosLoginModule</i> . Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Anmeldung mit Kerberos: 3DES und RC4 nicht mehr unterstützt“ entnommen werden.
CORE-14637	Mit der aktuellen Backend-Version wurde Java-17-Kompatibilität eingeführt. Die Datei <code>fs-wrapper-vendor.conf</code> wurde dazu um entsprechende <code>--add-opens</code> Aufrufe erweitert.



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Java 17: Anpassung des Wrappers“ entnommen werden.
CORE-14641	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.

6.9 FragmentCreator

ID	Beschreibung
CORE-14641	FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.

6.10 Isolated mode

ID	Beschreibung
CORE-14512	Es wurde ein Problem mit dem „FirstSpirit Portal“ Modul („SAP Business Package for FirstSpirit“, <code>fs-portal.fsm</code>) behoben, so dass dessen Klassen nun auch auf einem Isolated Server von einem externen Modul genutzt werden können.

6.11 Java

ID	Beschreibung
CORE-14637	Mit der aktuellen Backend-Version wurde Java-17-Kompatibilität eingeführt. Die Datei <code>fs-wrapper-vendor.conf</code> wurde dazu um entsprechende <code>--add-opens</code> Aufrufe erweitert. Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Java 17: Anpassung des Wrappers“ entnommen werden.



6.12 Medien

ID	Beschreibung
CXT-2616	Beim Upload von Medien in die Medien-Verwaltung im ContentCreator wurden neu hochgeladene Medien nicht in allen Fällen markiert („Neues Medium hochladen“ in der Menüleiste, Drag-and-drop). Dieses Verhalten wurde korrigiert.

6.13 Medien-Verwaltung

ID	Beschreibung
CXT-2616	Beim Upload von Medien in die Medien-Verwaltung im ContentCreator wurden neu hochgeladene Medien nicht in allen Fällen markiert („Neues Medium hochladen“ in der Menüleiste, Drag-and-drop). Dieses Verhalten wurde korrigiert.

6.14 Modul-Entwicklung

ID	Beschreibung
CORE-14317	FirstSpirit-eigene Jar-Dateien (<i>access.jar</i> , <i>fs-isolated-webrt.jar</i> ,...) dürfen nicht in kundenspezifischen Modulen eingebunden werden, da FirstSpirit diese während der Installation in der korrekten Version hinzufügt und ansonsten Duplikate zu erwarten sind. In der aktuellen Version werden Warnungsmeldungen ins Log geschrieben, falls solche Jar-Dateien erkannt werden.

6.15 Module

ID	Beschreibung
CORE-14621	<p>Fehlerhaft konfigurierte Module führen jetzt nicht mehr dazu, dass der FirstSpirit Server nicht erreichbar ist. Bisher startete in diesem Fall der <i>DownstreamManager</i> nicht, so dass lediglich RunLevel 40 erreicht wurde (Fehlermeldung z. B. <code>Cannot start manager DownstreamManager</code>).</p> <p>Die entsprechenden Dienste („Services“) werden jetzt in diesem Fall weiterhin nicht gestartet, der FirstSpirit Server ist aber erreichbar. Er hat den Status „degraded“. Detailliertere Informationen liefert die Datei <i>server-incident.log</i> (herunterladbar im FirstSpirit ServerMonitoring unter „FirstSpirit / Monitoring / Kennzahlen“ über das Umschlag-Icon).</p>



ID	Beschreibung
CORE-14622	<p>Java 17 unterstützt die 3DES und RC4 Crypto-Algorithmen nicht mehr. Stattdessen sollte ein sicherer Algorithmus verwendet werden z. B. AES. Dies beeinträchtigt ggf. das <i>KerberosLoginModule</i>.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Anmeldung mit Kerberos: 3DES und RC4 nicht mehr unterstützt“ entnommen werden.</p>
CORE-14641	<p>FirstSpirit Content Experience Tools: Aktuelle Modul-Versionen</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „FirstSpirit Content Experience Tools (CXT): Aktuelle Modul-Versionen“ entnommen werden.</p>

6.16 Performance

ID	Beschreibung
CORE-14069	<p>Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen.</p> <p>Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen“ entnommen werden.</p>
CORE-14469	<p>Unbenutzte Verbindungen (Connections) zum FirstSpirit Server werden jetzt schneller entfernt. Die von ihnen reservierten Ressourcen können somit ebenfalls schneller wieder freigegeben werden.</p>
CORE-14546	<p>Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen zu Problemen beim Anlegen von Seiten führen konnte (im ContentCreator).</p>

6.17 Rechte

ID	Beschreibung
CORE-14519	<p>Um die Sicherheit zu erhöhen, wurde der Zugriff auf die Vorschau auf Benutzer begrenzt, die Zugriff auf das zugrundeliegende Projekt haben.</p>



6.18 Redakteur

ID	Beschreibung
CORE-14519	Um die Sicherheit zu erhöhen, wurde der Zugriff auf die Vorschau auf Benutzer begrenzt, die Zugriff auf das zugrundeliegende Projekt haben.
CORE-14546	Es wurde ein Fehler behoben, der in sehr seltenen Fällen zu Problemen beim Anlegen von Seiten führen konnte (im ContentCreator).
CXT-1663	Der Report „Projekthistorie“ im ContentCreator wurde überarbeitet und umfasst jetzt auch Elemente der Medien- und der Datenquellen-Verwaltung. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze“ entnommen werden.
CXT-2616	Beim Upload von Medien in die Medien-Verwaltung im ContentCreator wurden neu hochgeladene Medien nicht in allen Fällen markiert („Neues Medium hochladen“ in der Menüleiste, Drag-and-drop). Dieses Verhalten wurde korrigiert.

6.19 Reports

ID	Beschreibung
CXT-1663	Der Report „Projekthistorie“ im ContentCreator wurde überarbeitet und umfasst jetzt auch Elemente der Medien- und der Datenquellen-Verwaltung. Weitere Informationen können dem Kapitel „ContentCreator: Versionshistorie jetzt auch für Medien und Datensätze“ entnommen werden.

6.20 ServerManager

ID	Beschreibung
CORE-14069	Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen. Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen“ entnommen werden.



6.21 Sicherheit

ID	Beschreibung
CORE-14519	Um die Sicherheit zu erhöhen, wurde der Zugriff auf die Vorschau auf Benutzer begrenzt, die Zugriff auf das zugrundeliegende Projekt haben.

6.22 SiteArchitect

ID	Beschreibung
CORE-14013	Die Eingabekomponenten in Formatvorlagen vom Typ „Stilvorlage“ werden nun automatisch als sprachunabhängig definiert.

6.23 Sitzungen

ID	Beschreibung
CORE-14469	Unbenutzte Verbindungen (Connections) zum FirstSpirit Server werden jetzt schneller entfernt. Die von ihnen reservierten Ressourcen können somit ebenfalls schneller wieder freigegeben werden.
CORE-14530	Das Connection Management wurde verbessert, so dass in einigen Fällen unbenutzte Projekte nun schneller geschlossen werden können.

6.24 Vorlagen-Verwaltung

ID	Beschreibung
CORE-14013	Die Eingabekomponenten in Formatvorlagen vom Typ „Stilvorlage“ werden nun automatisch als sprachunabhängig definiert.

6.25 Web-Anwendungen

ID	Beschreibung
CORE-14069	Bei der Deaktivierung eines Projektes werden jetzt projektlokale Webanwendungen automatisch von dem konfigurierten Webserver deinstalliert. Bei der Reaktivierung des Projektes wird darauf hingewiesen, dass die Webanwendungen neu ausgerollt werden müssen.



ID	Beschreibung
	Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Deaktivieren von Projekten: Verbessertes Handling von projektlokalen Webanwendungen“ entnommen werden.

6.26 Webserver

ID	Beschreibung
CORE-14522	Integrierten Webserver („Jetty Web Server“) deaktivieren Weitere Informationen können dem Kapitel „Administration: Integrierten Webserver (Jetty Web Server) deaktivieren“ entnommen werden.